





## **Service · Information**

## Transita GT

Schaltplan/Diagram: 9.102 A

Type: 969.102 A

Chassis: 769.102 A

#### Technische Daten TECHNICAL DATA

Stromversorgung: POWER SUPPLY:

**Verbrauch:** POWER CONSUMPTION:

Bestückung: SOLID STATE DEVICES:

Kreise: CIRCUITS:

**ZF-Kreise:** IF-CIRCUITS:

Wellenbereiche:

RANGES:

Verstärkungsregelung: AVC:

Antennen: ANTENNAS:

Anschlußbuchsen: INPUT JACKS:

Klangregelung:

SOUND CONTROL:

Gegenkopplung: NEGATIVE FEEDBACK:

Lautsprecher: SPEAKER:

Max. Ausgangsleistung: MAX. OUTPUT:

Gehäuse: CABINET:

Besonderheiten: SPECIAL FEATURES: 5 Monozellen je 1,5 V

bzw. Autobatterie 6 oder 12 V bzw. Nordmende-Netzgerät 7,5 V

70 mA bei 50 mW Output (Sinuston 1 kHz)

11 Transistoren, 5 Ge-Dioden, 2 Si-Dioden, 1 Se-Diode

7 AM — davon 2 veränderbar durch C

13 FM — davon 2 veränderbar durch L

5 AM — 460 kHz 10 FM — 10,7 MHz

 UKW
 87
 ...
 104 MHz

 MW
 515
 ...
 1650 kHz

 LW
 145
 ...
 260 kHz

 KW
 7
 ...
 18 MHz

 49-m-Band
 5,95
 ...
 6,2 MHz

wirksam bei AM auf 2 ZF-Stufen und zusätzliche Dämpfungsdiode

Ferritantenne für MW und LW Teleskopantenne für UKW und KW Rahmenantenne für 49-m-Band

für TA/TB (genormt),

1 Außenlautsprecher/Kopfhörer, Autohalterung, Autoantenne, externe Stromversorgung max. 7,5 V

Höhenregler und Baßschalter

wirksam vom Ausgangsübertrager auf die Basis des Treibertransistors

permanent dynamisch, 13 x 18 cm, 4,5 Ω

2 W, bei Autobetrieb 4 W

Breite: 295 mm Höhe: 190 mm Tiefe: 93 mm Kunststoff, gepolstert

5 Wellenbereiche. Gespreiztes 49-m-Band. Duplexantrieb AM-FM. Mesa-Transistoren im UKW-Baustein. Stabilisierte Arbeitspunkte der Transistoren. Ständige Kontrolle der Batteriespannung durch Anzeigeinstrument. Permanente Skalenbeleuchtung bei Anschluß des Nordmende-Netzgerätes oder der Autohalterung 969.181 A. 5 flashlight cells of 1,5 V each resp. car battery 6 or 12 V

resp. external power supply unit, 7,5 V

70 mA at 5 mW output (1 kc/s sine)

11 transistors, 5 Ge-diodes, 2 Si-diodes, 1 Se-diode

7 AM; 2 variable by C 13 FM; 2 variable by L

5 AM — 460 kc/s 10 FM — 10,7 Mc/s

FM 87 ... 104 Mc/s
AM 515 ... 1650 kc/s
LW 145 ... 260 kc/s
SW 7 ... 18 Mc/s
49 m band 5,95 ... 6,2 Mc/s

effective on AM at 2 IF-stages and additional damping diode

ferrite antenna for AM and LW telescope antenna for FM and SW loop antenna for 49 m band

for phono/tape recorder (standardized) 1 external speaker/earphone, car bracket, car antenna, external power supply, 7,5 V max.

treble control and bass switch

effective from output transformer to base of driver transistor

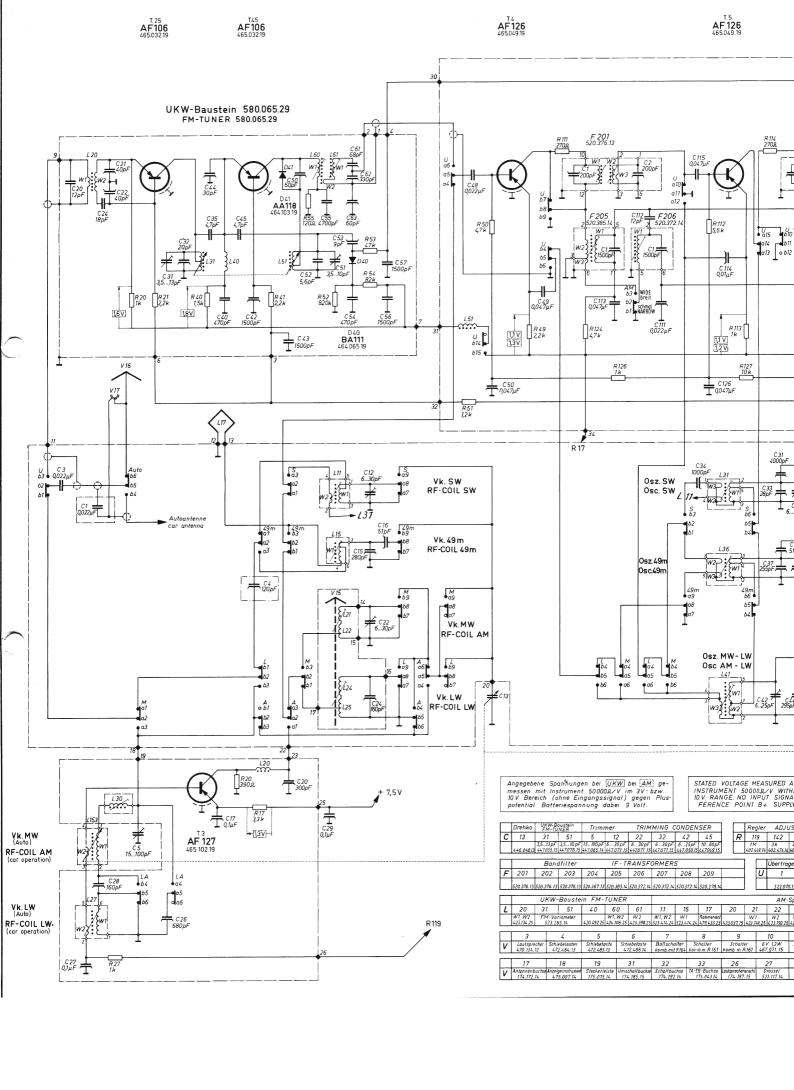
permanent dynamic, 13 x 18 cm, 4,5  $\Omega$ 

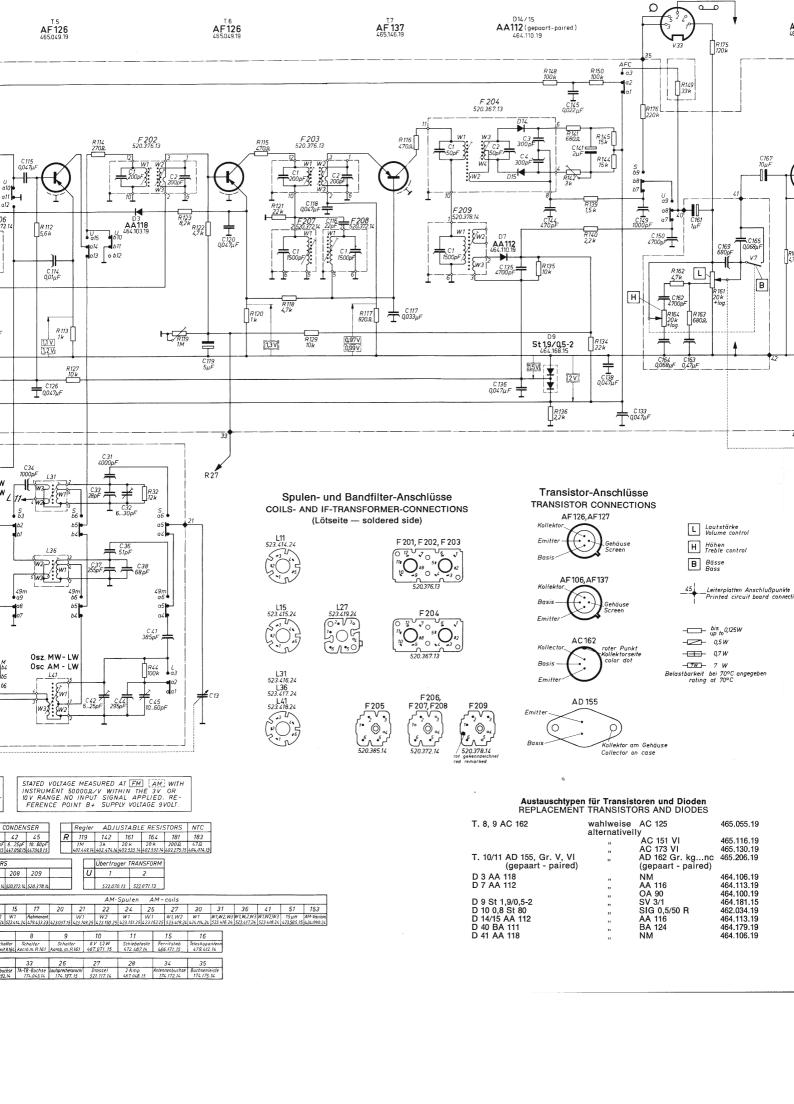
2 W, at car operation 4 W

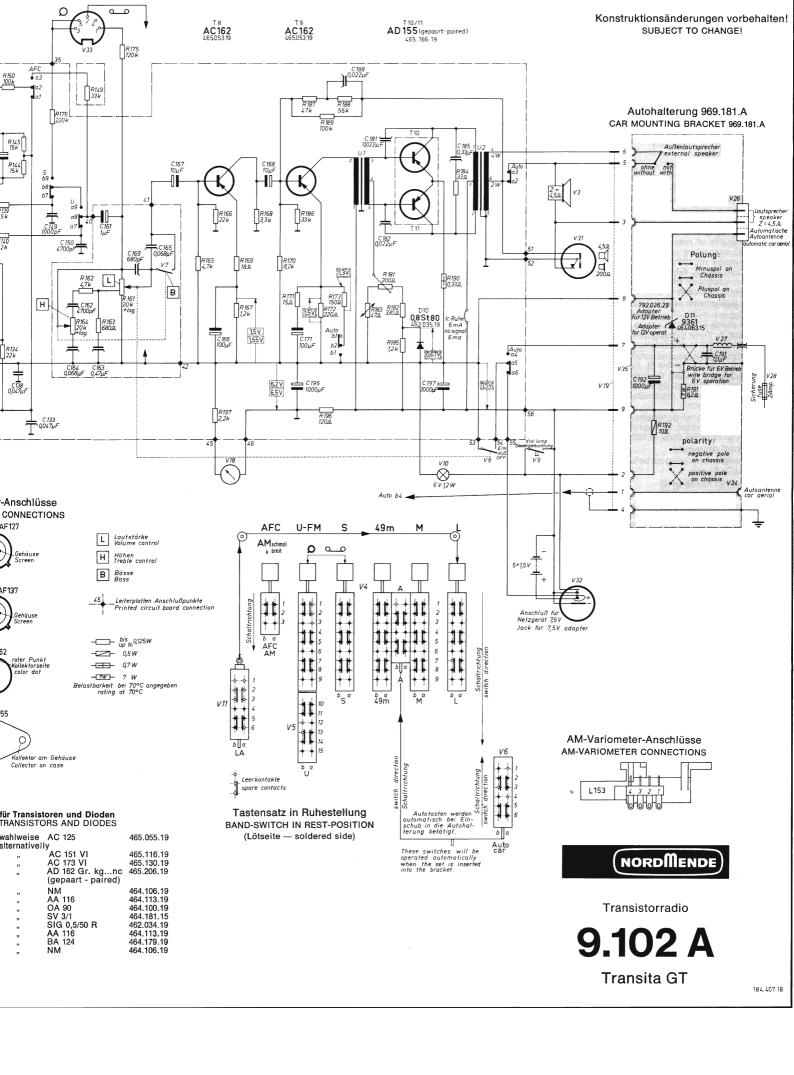
width: 295 mm height: 190 mm depth: 93 mm plastic

rong

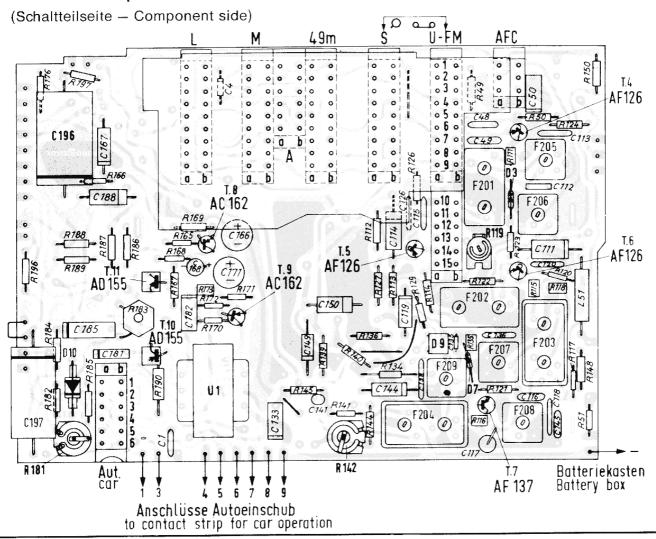
5 ranges. Spread 49 m band. Duplex tuning AM-FM. Mesa transistors in FM-tuner. Operating points of transistors stabilized. Battery test by indicator. Dial permanently illuminated by connection of a Nordmende power supply unit or of the car bracket 969.181 A.



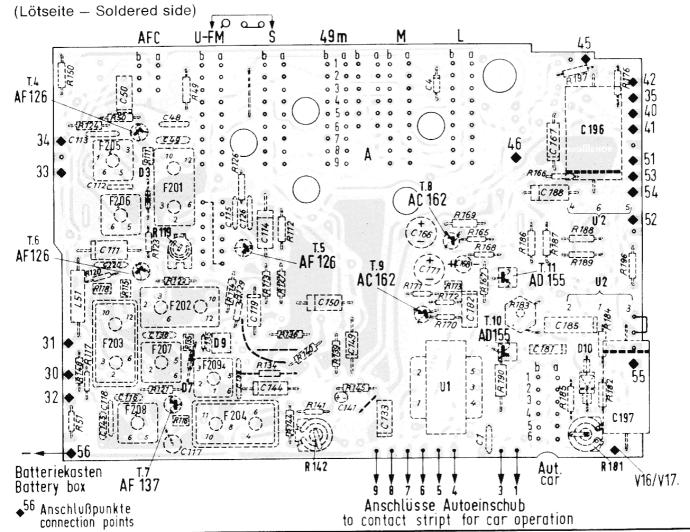




#### Zf-Nf-Leiterplatte — IF-AF-Printed circuit board

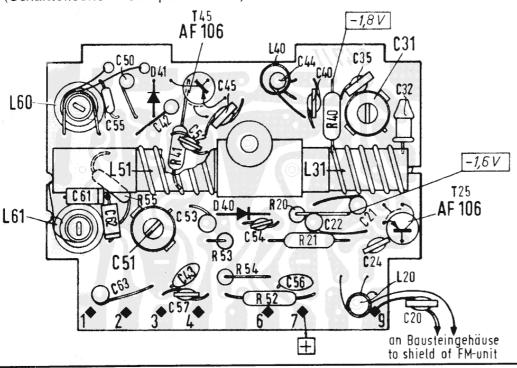


# Zf-Nf-Leiterplatte - IF-AF-Printed circuit board



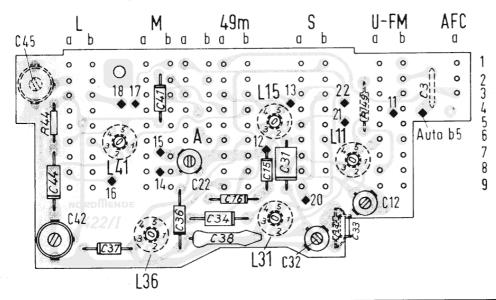
### UKW-Baustein - FM-Tuner 580.065.29

(Schaltteilseite - Component side)

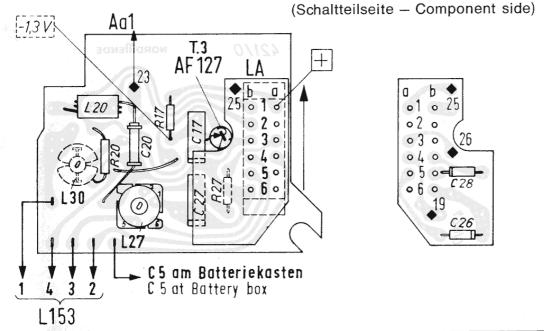


# Vorkreis-Osz.-Leiterplatte - RF-Osc.-Printed circuit board

(Ansicht von oben - Top view)



## Autovorkreis-Leiterplatten - Printed circuit of RF-Stage (car operat.)



#### Abgleichvorschrift

Batteriespannung 7,5 Volt.

Arbeitspunkteinstellung

Taste U-FM gedrückt. Lautstärkeregler zudrehen, kein Eingangssignal. Ruhestrom der Endstufe mit R 181 auf 6 mA einstellen. (Meßpunkt 1). Arbeitspunkt des Transistors 6 (AF 126) mit R 119 auf 1,3 mA einstellen. Entspricht 1,3 V über R 120 (Meßpunkt 2).

AM - 460 kHz ZF-Abgleich

Taste M gedrückt, Drehko herausgedreht, Bandbreitentaste in Stellung schmal (nicht gedrückt), Lautstärkeregler voll aufgedreht. Meßsender mit 460 kHz auf Ferritstab einstrahlen lassen. Bandfilter F 205 bis F 209 auf maximalen Output abgleichen. Abgleich wiederholen.

FM - 10,7 MHz

Taste U-FM gedrückt, Zeiger auf Endanschlag 104 MHz, FM-Vorstufe außer Betrieb gesetzt, indem Anschlußpunkt 6 der FM-Tuner-Leiterplatte von Pkt. 3 auf Pkt. 7 gelegt wird. Taste FM-AFC nicht

Abgleich mit Wobbelmeßplatz

Wobblerausgang mittels Klemmvorrichtung nach Skizze am UKW-Tuner anschließen. Sichtgeräteeingang wie folgt anklemmen: Masse an **Pkt. 3**, Abnahme für Durchlaßkurve an **Pkt. 4**, Abnahme für S-Kurve an **Pkt. 5**. L 60, L 61 und F 201–203 sowie Primärkreis von F 204 auf maximum). Mit Sekundärkreis Durchlaßkurve abgleichen (L 60, L 61 inneres, F 201 bis F 204 äußeres Maximum). Mit Sekundärkreis von F 204 S-Kurve einstellen. Hochohmiges Drehspulinstrument bzw.  $\mu$ A-Meter über 100 k $\Omega$  an die **Punkte 5 und 6** legen 100 k $\Omega$  direkt an Punkt 5). Mit Sekundärkreis von F 204 auf Nulldurchgang des μA-Meters abgleichen. Mit R 142 beste Linearität und AM-Unterdrückung fein einstellen. Abgleich von R 142 und Sekundärkreis F 204 wiederholen bis Optimum erreicht. Die Eingangsspannung ist für das Gerät so zu wählen, daß bei der S-Kurve an den Wendepunkten noch ein Rauschen sichtbar ist.

Abgleich mit Meßsender

L 61 (UKW-Tuner) Gewindekern aus Spulenrohr entfernen. Sekundärkreis F 202 stark verstimmen -Herausdrehen des Gewindekernes. R 142 auf Mitte des Drehbereiches einstellen. Anschluß des Meßsenderkabels über 0,1 μF parallel zu C 111 an Pkt. 7. Senderfrequenz 10,7 MHz, 22,5 kHz Hub.

F 204 und F 203 sämtliche Kreise auf max. Output trimmen. Meßsenderkabel abklemmen und über Symmetriertrafo (siehe Skizze) an die Tastensatzkontakte U a5 und U b5 (Punkt 8) anschließen. F 202, F 201 sämtliche Kreise und Primärkreis F 203 auf max. Output trimmen. Symmetriertrafo abklemmen. Hochohmiges Drehspulinstrument bzw.  $\mu$ A-Meter über 100 k $\Omega$  an die Punkte 5 und 6 legen (100 k $\Omega$ direkt an Punkt 5). Ohne Eingangssignal L 60, L 61 (inneres Maximum) und Primärkreis F 201 (äußeres Maximum) auf maximales Rauschen abgleichen sowie Sekundärkreis F 204 auf Nulldurchgang des μA-Meters einstellen. Meßsender (Kabelabschluß 60 Ω) an eingeschobene Teleskopantenne legen. Senderfrequenz ca. 100 MHz, 22,5 kHz Hub. Senderausgaspannung so wählen, daß sich ein Signal-Rausch-Verhältnis des Outputs von 100:1 einstellt. Sendermodulation auf AM umschalten. Mit R 142 auf beste AM-Unterdrückung fein einstellen.

HF-Abgleich AM (Kofferbetrieb)

Mittelwelle

Meßsender über Koppelschleife auf Ferritstab einstrahlen lassen. Zeiger bei eingedrehlem Drehkondensator auf Endmarke justieren. Bandbreitenschalter in Stellung schmal (Taste ausgelöst). Senderfrequenz 550 kHz. Zeiger auf Eichmarke 550 kHz. Mit Oszillatorspule L 41 und Vorkreisspule L 21 auf maximalen Output abgleichen. Zeiger auf Eichmarke 1500 kHz. Senderfrequenz 1500 kHz. Mit Oszillatortrimmer C 42 und Vorkreistrimmer C 22 auf maximalen Output abgleichen. Abgleich wiederholen bis Eichung in Ordnung und Optimum erreicht.

Langwelle

Meßsender über Koppelschleife auf Ferritstab einstrahlen lassen. Zeiger auf Eichmarke 210 kHz. Senderfrequenz 210 kHz. Mit Oszillatortrimmer C 45 und Vorkreisspule L 24 auf maximalen Output abgleichen.

49-m-Band

Meßsender über 5 pF an die eingeschobene Teleskopantenne anschließen. Zeiger auf Eichmarke 6,1 MHz. Senderfrequenz 6,1 MHz. Mit Oszillatorspule L 36 und Vorkreisspule L 15 auf maximalen Output abgleichen.

Kurzwelle

Meßsender über 5 pF an die eingeschobene Teleskopantenne ankoppeln. Zeiger auf Eichmarke 7,5 MHz. Senderfrequenz 7,5 MHz. Mit Oszillatorspule L 31 und Vorkreisspule L 11 auf maximalen Output abgleichen. Zeiger auf Eichmarke 17,5 MHz. Senderfrequenz 17,5 MHz. Mit Oszillatortrimmer C 32 und Vorkreistrimmer C 12 auf maximalen Output abgleichen. Abgleich wiederholen bis Eichung in Ordnung und Optimum erreicht.

HF-Abaleich FM

Meßsender (Ri =  $60 \Omega$ ) über Autoantennenbuchse V 17 (Pkt. 9) anschließen. Zeiger an den Anschlag 87 MHz drehen und auf Endmarke justieren. Senderfrequenz 87 MHz. Mit Oszillatortrimmer C 51 auf maximalen Output abgleichen. Zeiger auf Eichmarke 96 MHz. Zwischenkreistrimmer C 31 auf maximalen Output abgleichen. Zeiger auf 88 MHz. Senderfrequenz 88 MHz. Abgleichstellung von Zwischen kreistrimmer C 31 kontrollieren: Ergibt sich hierbei nur eine kleine Anderung des maximalen Outputs, ist der Abgleich in Ordnung. Läßt sich der Output beträchtlich erhöhen, muß ein ausführlicher Abgleichvorgang wie folgt durchgeführt werden: Zeiger an den rechten Anschlag 87 MHz drehen und auf Endmarke justieren. Zeiger auf linken Anschlag (104,5 MHz). In dieser Stellung Variometer-Kerne entsprechend Skizze justieren, Zeiger auf Anschlag 87 MHz. Senderfrequenz 87 MHz. Mit Trimmer C 51 auf maximalen Output abgleichen. Zeiger auf Eichmarke 96 MHz. Senderfrequenz 96 MHz. Mit L 51 auf maximalen Output abgleichen. Abgleich bei 87 MHz mit C 51 wiederholen. Bei 88 MHz mit Zwischenkreistrimmer C 31 und bei 96 MHz mit Zwischenkreisspule L 31 auf maximalen Output abgleichen. Abgleich bei 88 MHz mit C 31 wiederholen.

HF-Abgleich AM (Autobetrieb) Abgleich ohne Autohalterung. Kontakt Aut a5 mit Aut a6 (V 6) verbinden. Outputmeter an Lautsprecherbuchse V 31 anschließen (4,5 Ω). Umschalter Koffer—Auto in Stellung "Auto" festlegen.

Vorabgleich des AM-Variometers

(Nur erforderlich, wenn das Variometer ausgewechselt oder verstellt worden ist).

Antennentrimmer C 5 heißes Ende und Leitung zu **Pkt. 10** ablöten. Sender über Hilfsantenne 16/185 pF (Skizze) an den **Pkt. 10** anschließen. Bei 550 kHz mit Variometerspule 153 **(Punkt 11)** auf Maximum abgleichen. Bei 1500 kHz mit Abgleichspule L 30 auf Maximum abgleichen. Ursprünglichen Schaltungszustand wieder herstellen.

Mittelwelle

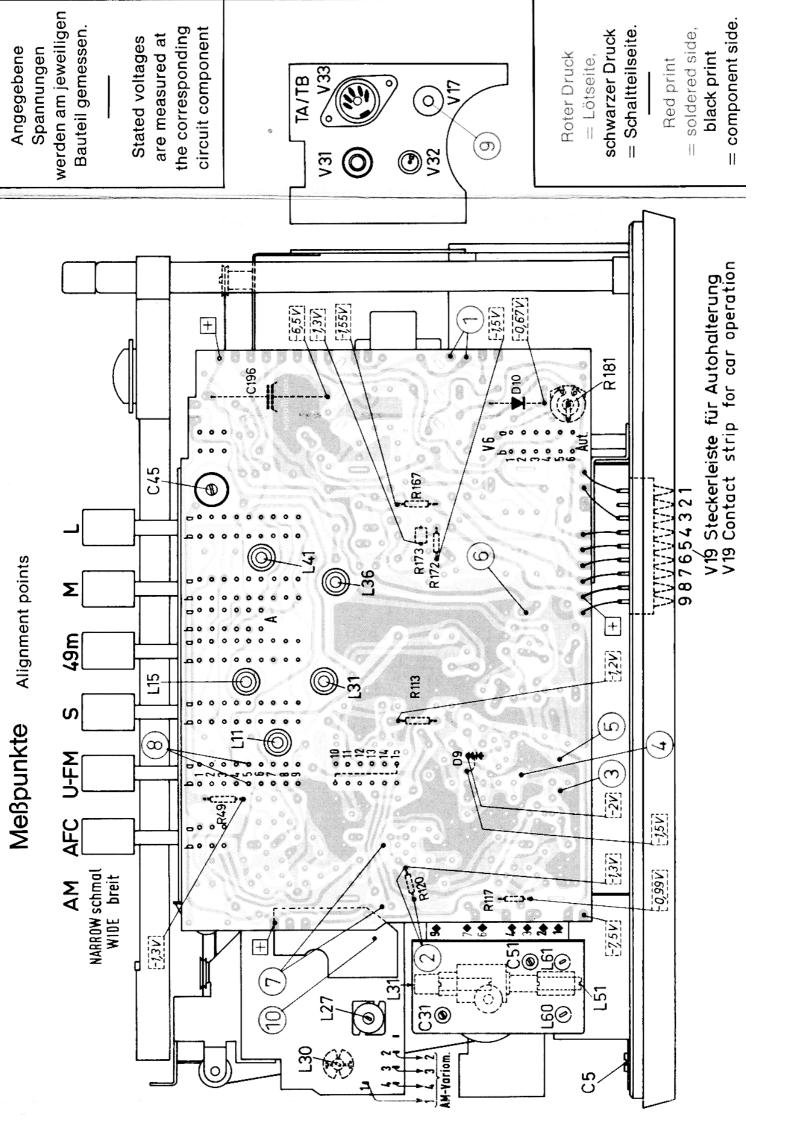
Senderanschluß über Kunstantenne 16/60 pF (Skizze) an Kontakt 1 und 4 der Steckerleiste V 19 anschließen. Bei 550 kHz mit Antennentrimmer C 5 und bei 1500 kHz mit Abgleichspule L 30 auf Maximum abgleichen. C 5 zuerst abgleichen. Abgleich wiederholen.

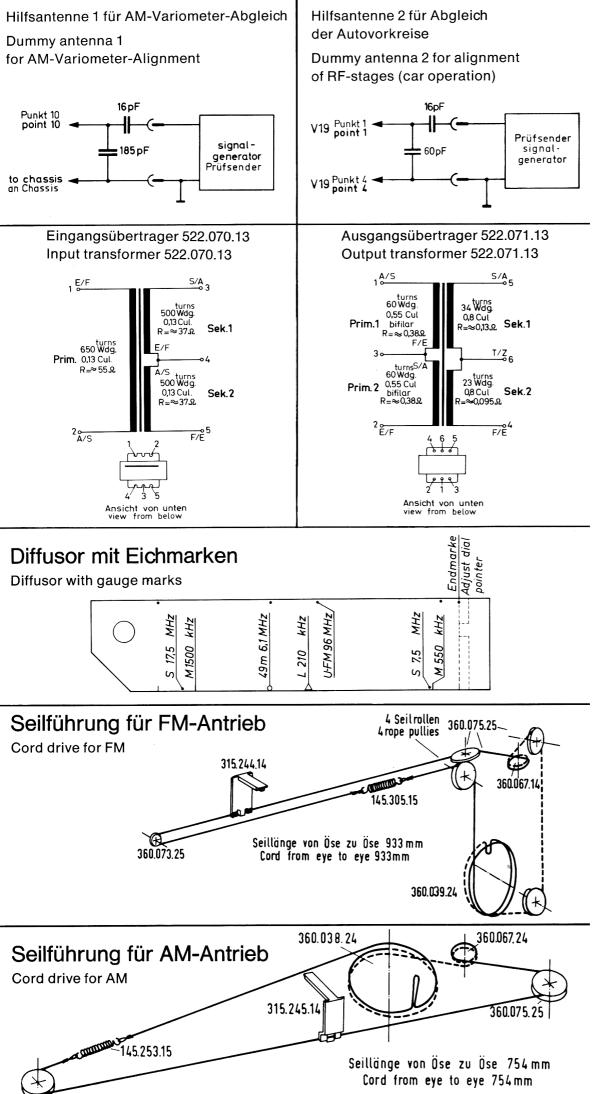
Senderanschluß wie MW. Bei 210 kHz mit Vorkeisspule L 26 auf Maximum abgleichen.

49 m und SW

Nur Funktionskontrolle, kein Abgleich.

### Justage der FM-Variometerkerne Symmetriertrafo für FM-Zf-Abgleich from signal generator or wobbulator Adjustments of FM-Variometer cores Sweep generator output Clip-termination for FM-Sweep-signal connection Klemmvorrichtung für FM-Wobbler-Anschluß Bazooka for FM-IF-alignment 0 Kern-Null-Einstellung Stirnfläche soll mit Kante in einer Ebene Liegen Core-Zero-positioning endface has to be plane with edge Kontaktblech von Masse isoliert Contact-flange isolated from ground. z.B. Gewindekern 3,5x10mm Material für 10,7 MHz geegnet e.g thread core 3,5x10mm, Material suitable for 10,7 Mp/s to pushbutton contact Tastenkontakt Ua5 Ub5 153 schmal NARROW breit WIDE Chassis mit Lage der Abgleichpunkte ₹ Prim. 7203 860 Sek. **E**O AFC E OF202© prim. sek. FO SO V19 Steckerleiste für Autohalterung V19 Contact strip for car operation O-FIA ©F204© sek. prim. C (2) Position of alignment points 49m **9** C 22 8 8 8 8 8 8 23456789 5 C 45 (e) B 7 L21





360.075.25